

Gegenmaßnahmen

Schritt 3 von 5

Maßnahmen zur Ursachenbeseitigung festlegen

Eine anspruchsvolle Aufgabe: Die in Schritt 2 ermittelten Ursachen für die stattgefundene Manipulation sollen beseitigt werden. Hierzu sind Maßnahmen festzulegen.

Technische Maßnahmen

- Unterstützung bei Hersteller/Lieferant einholen
- Alternatives Schutzkonzept (in Zusammenarbeit mit dem Hersteller) entwickeln
 - Nicht vergessen: Veränderungen an Maschinen – insbesondere am Schutzkonzept – bedürfen besonderer Sorgfalt. Im Rahmen einer Risikobeurteilung ist die Eignung der beabsichtigten Maßnahme und deren Auswirkung auf das Gesamtsystem zu bewerten.
- 3-Stufen-Methode:
 - Verhindern (z.B. andere Schutzeinrichtung : Lichtgitter ggf. praxisgerechter als Schutztür)
 - Erschweren (z.B. codierter Positionsschalter)
 - Erkennen (z.B. Steuerung erkennt, dass Positionsschalter nicht betätigt wird)

Organisatorische Maßnahmen

- Unternehmensleitlinien definieren (z.B. „Manipulation wird in unserem Unternehmen nicht geduldet“)
- Festlegen, was bei Verstößen gegen die Unternehmensleitlinien unternommen wird
- Prozessablauf verändern (z.B. ungeeignete Maschine ersetzen bzw. mit geeigneter Maschine arbeiten)

Personenbezogene Maßnahmen

- Schulungen
- Unterweisungen

[weiter zu Schritt 4](#)